



Sparkasse ATP Challenger Val Gardena Südtirol
07 - 15 October 2017
8a Edizione Maschile - 8. Auflage Herren

www.atpvalgardena.it



St.Ulrich, 14. Oktober 2017

PRESSEMITTEILUNG 1410-2

Überraschungsfinale in Gröden heißt Sonogo gegen Pütz

Zwei Außenseiter stehen bei der 8. Auflage des Sparkasse ATP Challenger Val Gardena Südtirol am Sonntag Nachmittag im Finale. Nach Qualifikant Tim Pütz aus Deutschland hat auch Lorenzo Sonogo das Endspiel erreicht. Pütz liegt auf Platz 459 der Weltrangliste, Sonogo ist die Nummer 364 der Welt. Nach dem Sieg von Pütz über den Franzosen Pierre-Hugues Herbert hat sich Sonogo im zweiten Halbfinale in einem italienischen Prestigeduell gegen Seppi-Bezwinger Matteo Donati mit 7:6 (6) und 7:6 (1) durchgesetzt. Spielzeit: 1:34 Stunden.

Viertelfinale 2015, Halbfinale 2016 und jetzt das Endspiel 2017. Sonogo schafft es auf den schnellen Hallenplätzen in Gröden sein bestes Tennis zu spielen. Kraftvolle Schläge, ein gewaltiger Aufschlag und bärenstarke Returns zeichnen den 22-Jährigen aus Turin aus. Für Donati sind zwei Tiebreaks fatal. Am Freitag hatte er Seppi noch mit 7:6, 7:6 im Viertelfinale bezwungen.

Im ersten Satz musste nur Sonogo Breakbälle abwehren. Gleich vier in seinem ersten Aufschlagsspiel, um auf 1:1 zu stellen. Danach waren die Aufschläger ungefährdet, es ging in den Tiebreak, in dem Donati das erste Mini-Break schaffte und 4:2, 5:3 und 6:4 führte. Aber mit einer perfekten Vorhand die Linie entlang schaffte Sonogo das 6:6 und holte sich mit vier Punkten in Folge nach 49 Minuten Satz eins.

Im zweiten Satz schaffte Donati das Break zum 3:2. Er führte auch 4:2 und 5:3. Aber Sonogo ließ nicht nach und mit 11:0-Punkten ging er 6:5 in Führung. Wieder musste der Tiebreak die Entscheidung im Satz bringen. Beflügelt vom ersten Satzgewinn spielte Sonogo befreit auf und gewann den Tiebreak mit 7:1 und damit auch das Match. Das Duell Pütz gegen Sonogo hat es noch nie gegeben.